

PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilung Nr. 04 vom 02.04.2026

Seite: Seite 1 von 2

Warum das Frühjahr die beste Zeit für Dacharbeiten ist

Mit steigenden Temperaturen und stabileren Wetterverhältnissen beginnt im Frühjahr die ideale Zeit für Dacharbeiten. Experten aus dem Dachdeckerhandwerk empfehlen, notwendige Reparaturen, Wartungen oder Sanierungen gezielt in diese Jahreszeit zu legen, um von optimalen Rahmenbedingungen zu profitieren.

Nach den Wintermonaten zeigen sich an vielen Dächern witterungsbedingte Schäden – von gelockerten Ziegeln bis hin zu undichten Stellen. „Das Frühjahr bietet die perfekte Gelegenheit, das Dach gründlich zu überprüfen und rechtzeitig Maßnahmen zu ergreifen, bevor sich kleinere Schäden zu kostspieligen Problemen entwickeln“, erklärt Patrick Birnesser, Geschäftsführer des Landesinnungsverbandes des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg.

Ein entscheidender Vorteil liegt in den moderaten Temperaturen: Materialien wie Bitumen, Dachbahnen oder Dichtstoffe lassen sich bei mildem Wetter besser verarbeiten und erreichen eine höhere Haltbarkeit. Gleichzeitig sorgen längere Tageslichtphasen für effizientere Arbeitsabläufe auf der Baustelle.

Auch für energetische Sanierungen ist das Frühjahr besonders geeignet. Maßnahmen wie die Dämmung des Daches oder die Installation moderner Dachsysteme können rechtzeitig vor den heißen Sommermonaten abgeschlossen werden und tragen langfristig zur Energieeinsparung bei.

Nicht zuletzt profitieren Bauherren und Unternehmen von einer besseren Planbarkeit. Während extreme Wetterlagen im Winter oder Hochsommer häufig zu Verzögerungen führen, bietet das Frühjahr vergleichsweise stabile Bedingungen.

Fachbetriebe empfehlen daher, frühzeitig Termine zu vereinbaren, da die Nachfrage in dieser Saison traditionell steigt.

Der Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg vertritt die berufsständischen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen von über 300 mittelständischen Mitgliedsbetrieben. Die Dachdeckerbetriebe in Baden-Württemberg beschäftigen fast 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 400 Azubis werden in den Betrieben sowie überbetrieblich in unserem Dachdecker-Bildungszentrum in Karlsruhe ausgebildet. Insgesamt erwirtschaftet das Dach-



**Landesinnungsverband
des Dachdeckerhandwerks
Baden-Württemberg**

Rüppurrer Straße 13,
76137 Karlsruhe

Presseverantwortliche:

Julian Kronenwett,
Saskia Klumpp

Telefon: 0721 9338010

info@dachdecker-bw.de

Pressemitteilung Nr. 04 vom 02.04.2026

Seite 2 von 2

deckerhandwerk Baden-Württemberg einen direkten Umsatz von circa 800 Mio. Euro. Gemeinsam sind unsere Betriebe und Mitarbeiter Tag für Tag in Baden-Württemberg unterwegs, um Dächer zu decken oder zu sanieren, Dämmungen aufzubringen, Photovoltaikanlagen zu installieren oder Kunden bei energetischen Fragen zu beraten. Das seit Jahrhunderten traditionsreiche wie gleichermaßen zukunftssträchtige Dachdeckerhandwerk ist somit unverzichtbarer Partner und Umsetzer der Klimawende sowie als mittelständisches Handwerk die „Wirtschaftsmacht von nebenan“.